



K r I A N
s a v y c B a f
M t G Z s H, W L S G v B S A M
c.hinterseher Wissen!

K r I A c B a f N
s a v y Z s H l w L S G v B a A M

ch
c.hinterse

ch Etymologie

Wortbewusstsein



AHHHH!

K r I A c B a f N
s o v y Z s H w L S G v B o A M
M t G y

A H H H H!

ch
c.hinterse

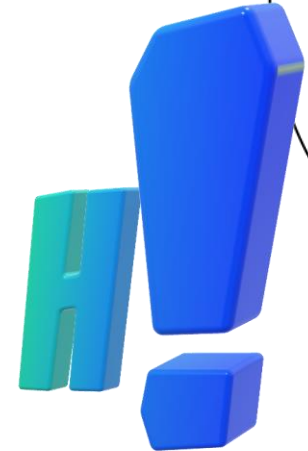
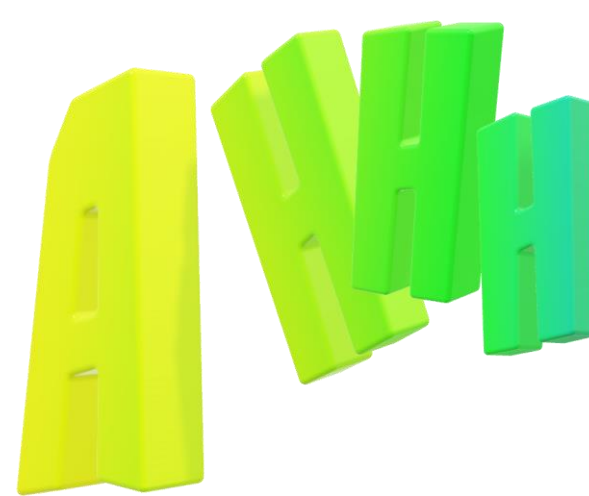
Herzlich Willkommen bei chW

Sitzung 27



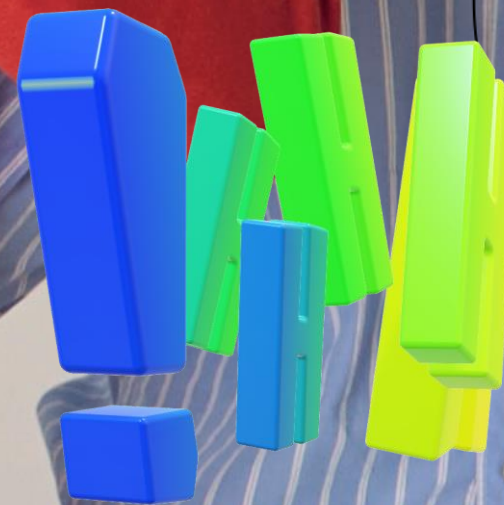
Wortbewusstsein

im Studienzentrum **ch**^w





ch
c.hinterse



*“Das Menschlichste,
was wir haben, ist doch die Sprache.”*



K r I A c B a f N
s o v y Z s H j w L S G v B o A M
M t G y

A H H H H

ch
c.hinterse

„eigentlich“

Sitzung 27



Herkunft:

‘eigentlich’ leitet sich vom mittelhochdeutschen ‘eigenlich’ ab





online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

Herkunft:

‘eigentlich’ wiederum ist die Ableitung von ‘eigen’



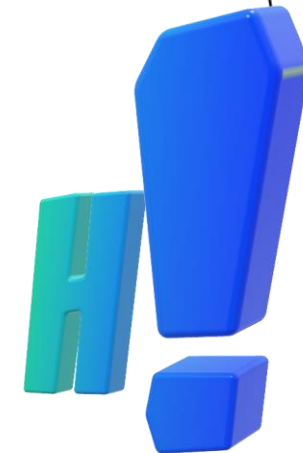
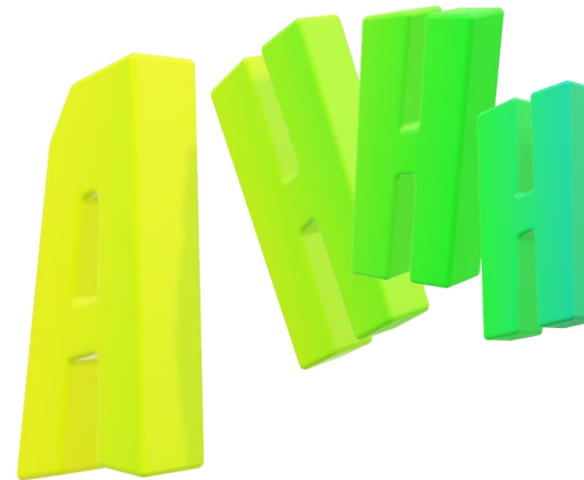


ch
c.hinterse

AHHAH!

Herkunft:

der Gleitlaut 't` kam ungefähr im **15. Jahrhundert** dazu



ch
c.hinterse

AHHA!

online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

„Der gesunde Menschenverstand ist
eigentlich nur eine Anhäufung von Vorurteilen,
die man bis zum 18. Lebensjahr erworben hat.“

Albert EINSTEIN



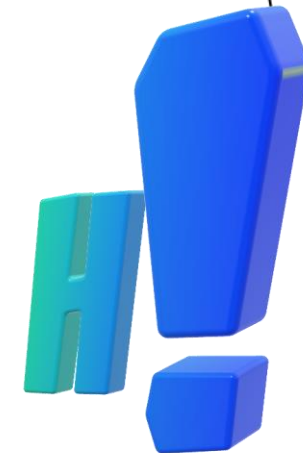
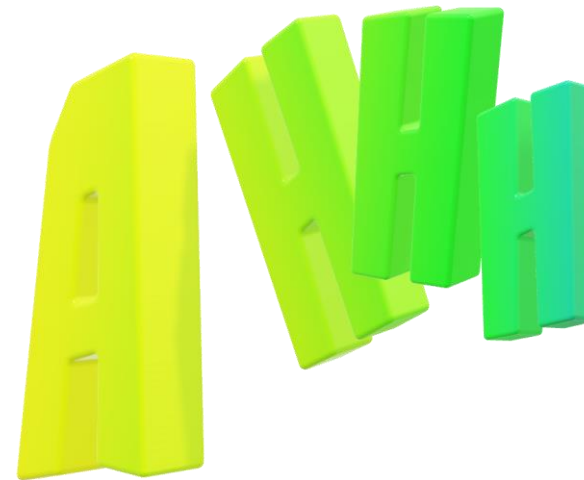


ALBERT
EINSTEIN

ch
c.hinterse

Bedeutung:

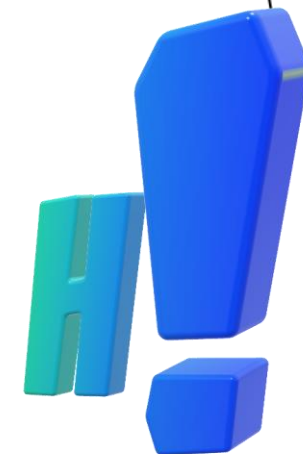
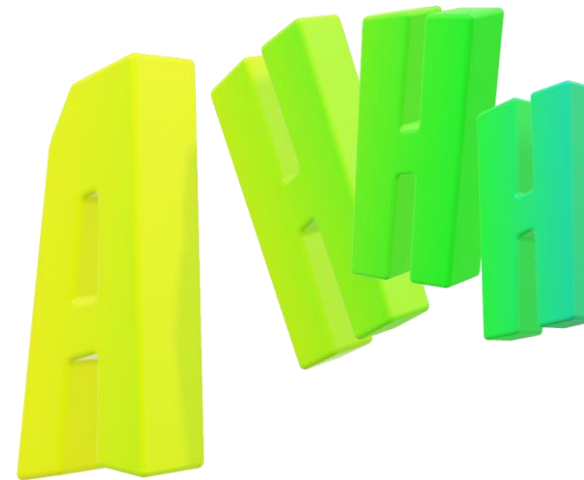
hauptsächliche Bedeutung von 'eigen(t)lich` war zunächst
im Zusammenhang des **Eigentumsbezugs**, ähnlich wie 'leibeigen`





Bedeutung:

in Folge kam es zur **erweiterten Bedeutung**
im Sinne von **‘wirklich’, ‘ursprünglich’**





AH H H H!



„Man sollte **eigentlich** im Leben niemals die gleiche Dummheit zweimal machen, denn die Auswahl ist so groß.“

Bertrand RUSSELL

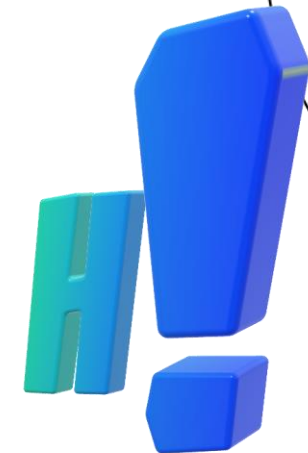
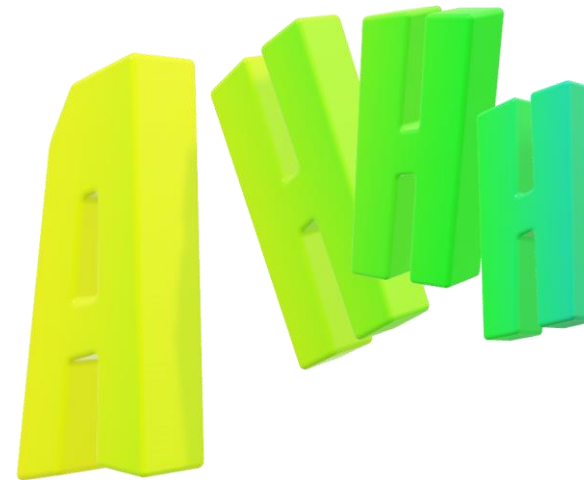




AH HA!

Bedeutung im heutigen Sprachgebrauch:

je nach Zusammenhang 'in Wirklichkeit', 'tatsächlich'
oder 'im Grunde genommen'



AHHA!

ch
c.hinterse

„Eigentlich weiß man nur, wenn man wenig weiß.
Mit dem Wissen wächst der Zweifel.“

Johann Wolfgang VON GOETHE





online

**Etymologie Wortbewusstsein**

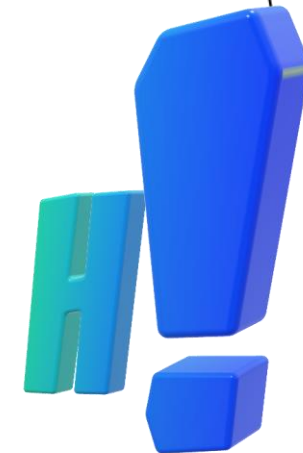
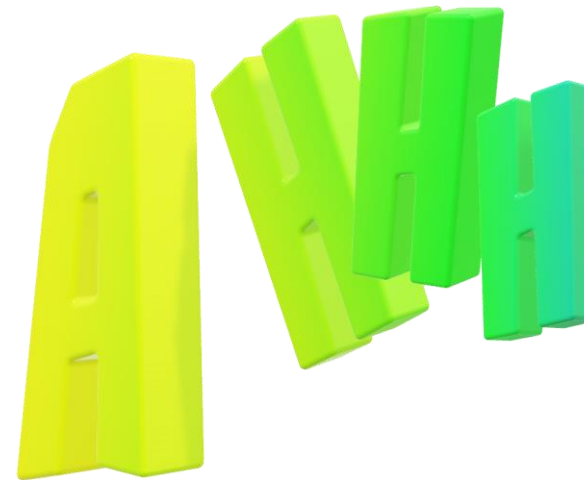
Sitzung 27

Freitag, 27. Februar 2026



Bedeutung im heutigen Sprachgebrauch:

‘eigentlich` wird häufig auch partikelhaft eingesetzt,
wie ‘denn` und ‘überhaupt`



ch
c.hinterse

AHHA!

online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

„Wenn man die Inschriften auf Friedhöfen liest,
fragt man sich unwillkürlich, **WO** denn
eigentlich die Schurken begraben liegen.“

Peter SELLERS



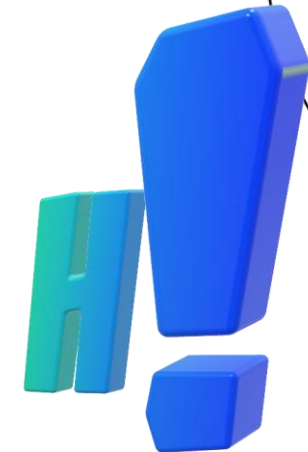
ch
c.hinterse

AHHA!

Verwendung im Sprachgebrauch:

in Fragestellungen dient 'eigentlich' als **Verstärkung** oder auch **Relativierung** einer gewissen Anteilnahme, oder auch im Sinne eines **unterschwelligem Vorwurfs**

Beispiel: Wo kommst Du eigentlich (überhaupt) her?



AHHH!



ch
c.hinterse

online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

Verwendung im Sprachgebrauch:

als Ergänzung in Erwähnungen wie 'nebenbei bemerkt',
'übrigens', 'was ich noch sagen wollte'

Beispiel: Haben Sie eigentlich eine Ahnung, mit wem Sie es hier zu tun haben?



ch
c.hinterse

AHHA!



„Der Tod geht mich **eigentlich** nichts an.
Denn, wenn er ist, bin ich nicht mehr,
und solange ich bin, ist er **nicht**.“

EPIKUR



AM!

online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

Verwendung im Sprachgebrauch:

am häufigsten wird 'eigentlich' aber heutzutage im Sinne von 'sozusagen',
'gewissermaßen' oder 'schon' verwendet, und zieht meist eine
Einschränkung oder Verneinung nach sich





online



Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

„Ich bin **eigentlich** voll nett.
Ich kann ´s bloß nicht so zeigen.“

NETZFUND



AHHA!

online

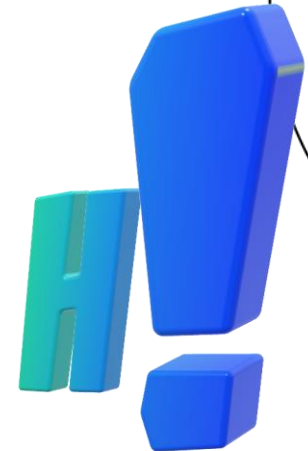
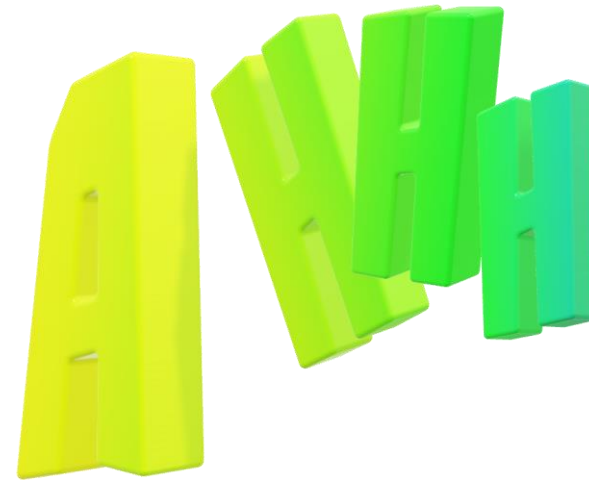


Etymologie Wortbewusstsein

Sitzung 27

beim nächsten Mal:

Wortbewusstsein 'Barmherzigkeit'.



K r I A c B a f N
s o v y Z s H l w l s G v B o A M

ch
c.hinterse

ch Etymologie

Wortbewusstsein

AHHH!



K r I A N
s a v y c B a f
M t G Z s H, W L S G v B S A M
ch
c.hinterseher Wissen!

